



Ein Fest für Liebhaber historischer Landmaschinen

Treffen historischer Landmaschinen begeistert Besucher im Technik Museum Sinsheim



Zusammenkunft von Traktor begeisterten aus verschiedenen Vereinen, darunter die Schlepperfreunde Neckargartach und die Bulldog- und Schlepperfreunde Württemberg e.V. Quelle: TMSNH



Höhepunkt des Treffens waren zweifellos die beiden Traktor Puller mit den klangvollen Namen "Boomerang" und "Iwan". Quelle: TMSNH

Sinsheim, 31.05.2023 - Das vergangene Pfingstwochenende stand ganz im Zeichen historischer Landmaschinen, als sich über 60 Traktoren- und Schlepperfreunde zum alljährlichen "Treffen historischer Landmaschinen" im Technik Museum Sinsheim einfanden. Die Veranstaltung bot den Besuchern eine faszinierende Zeitreise in die Vergangenheit und präsentierte eine beeindruckende Auswahl an seltenen und außergewöhnlichen Traktoren.

Zu den Höhepunkten des Treffens zählten zweifellos die beiden Traktor-Puller mit den klangvollen Namen "Boomerang" und "Iwan". Mit ihren eindrucksvollen Vorführungen zogen sie die Aufmerksamkeit der Zuschauer auf sich. Ein Geschicklichkeitsparcours für die Traktoren sowie Rundfahrten mit dem museumseigenen Lanz sorgten für zusätzliche Unterhaltung und machten das Treffen historischer Landmaschinen zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt.

Besonders erfreut zeigte sich das Technik Museum Sinsheim darüber, dass der älteste Teilnehmer des Treffens ein Kramer K18 aus dem Jahr 1941 war. Dieses wertvolle Stück Geschichte zog immer wieder bewundernde Blicke auf sich und löste bei den Besuchern viel Begeisterung aus - eine Begeisterung, die deutlich machte, wie wichtig solche Veranstaltungen für den Erhalt und die Präsentation von historischen Fahrzeugen sind.

Die Teilnehmer kamen von weit her, um an dieser einzigartigen Veranstaltung teilzunehmen. Der Eicher Tiger aus Osterburken legte die weiteste Anreise zurück und wurde gebührend für seinen Einsatz belohnt. Zudem wurden die Gewinner des Geschicklichkeitsparcours, für ihre tollen Leistungen mit einem Preis bedacht.

Beim "Treffen historischer Landmaschinen" trafen sich Interessierte aus verschiedenen Vereinen, darunter der OSCK Oldtimer Schlepperclub Kurpfalz, die Schlepperfreunde Neckargartach und die Bulldog- und Schlepperfreunde Württemberg e.V. Die Anwesenden konnten sich über ihre Leidenschaft für historische Landmaschinen austauschen und die einzigartige Atmosphäre des Museums genießen.

Das Technik Museum Sinsheim bedankt sich bei allen Besuchern, Teilnehmern und Vereinen für die Unterstützung und freut sich schon jetzt auf das nächste "Treffen historischer Landmaschinen" mit einem noch umfangreicheren Rahmenprogramm als in diesem Jahr. Informationen zu kommenden Veranstaltungen und weiteren Attraktionen des Museums finden Sie auf der offiziellen Website.

(2.367 Zeichen)

Über die Technik Museen Sinsheim Speyer – Technik von Unterwasser bis ins Weltall

Vom gemeinnützigen Verein Auto + Technik Museum Sinsheim e. V. getragen und ganz nach dem Motto „für Fans von Fans“ gehören den Technik Museen Sinsheim Speyer weltweit über 4.000 Mitglieder an. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch Eintrittsgelder, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder. Alle Überschüsse werden zur Erhaltung und zum Ausbau der Museen verwendet.

Die Technik Museen Sinsheim Speyer zeigen zusammen auf mehr als 200.000 m² über 6.000 Exponate aus allen Bereichen der Technikgeschichte in einer weltweit einzigartigen Vielfalt. Vom U-Boot bis zum Oldtimer, von der Concorde bis zum Space Shuttle Buran ist alles vertreten. Neben den Dauer- und wechselnden Sonderausstellungen gibt es zahlreiche Fahrzeug- und Clubtreffen sowie Events. An 365 Tagen im Jahr geöffnet, ziehen die Museen über eine Million Besucher im Jahr an. Eine wahre Sensation sind die beiden IMAX-Großformat-Kinos. Während in Sinsheim das IMAX 3D Kino – „das schärfste Kino der Welt“ – exklusive Dokumentationen und die neuesten Hollywood-Blockbuster präsentiert, werden im IMAX DOME Kino im Technik Museum Speyer die Filme auf eine gigantische Kuppel projiziert.

3.617 Zeichen | 31.05.2023

Mediabox: <http://media.technik-museum.de/>

Pressekontakt: presse@technik-museum.de